

Arbeiten in Obstkulturen

Ernte bald unter Dach

Die Ernte der beliebtesten Frucht der Schweizer, des Apfels, neigt sich dem Ende entgegen. Im Tafelobstbereich läuft in diesen Tagen (Mitte Oktober) in späten Lagen noch die Ernte der Spätsorten (Braeburn und Fuji). Was verbleibt, sind die klassischen Spezialmostapfelsorten in Hochstammgebieten. Die Qualität der Früchte ist im Allgemeinen gut bis sehr gut mit erstaunlich hohen Zuckerwerten. Die Farbausprägung war dank den kühlen Nächten sehr ausgeprägt. Das Wetter spielte in diesem Jahr auch gut mit; so konnten die Äpfel und Birnen meist bei trockener Witterung geerntet werden.

Obstanlage sauber halten

Eine saubere, «aufgeräumte» Obstanlage kann Krankheiten vorbeugen oder vermindern. Der letzte Mulchdurchgang sollte bei trockenen Bedingungen durchgeführt werden. Ein kurz gemulchter, dichter Grasbestand in den Fahrgassen reduziert die Neubesiedlung mit Mäusen. Zudem wird der Laubabbau beschleunigt. In Parzellen mit Krebsbefall (Gala, RubINETTE, Cox Orange sowie die Clubsorten Rubens® und Kanzi®) sollten jetzt die stark befallenen Bäume aus der Anlage entfernt werden.

Dadurch wird das Infektionspotenzial reduziert. Beim Laubfall erkennt man die befallenen Bäume recht gut.

Neupflanzungen

Dort, wo das Baummaterial bereits verfügbar ist und alles für eine Neupflanzung vorbereitet ist, kann bei trockener Witterung gepflanzt werden. Damit die Wurzeln für das Anwachsen die herbsthliche Bodenwärme optimal ausnutzen können, ist das Anbinden am Baumstängel wichtig. Da und dort ist auch Hasenfrass an den Stämmchen zu beachten. Ein Schafzaun, ein altes Hagelnetz oder das Verteilen von Schnittholz können Abhilfe schaffen. Bei Schäden ist eine Kupferbehandlung oder die Verwendung einer Wundpaste sinnvoll.

Weiterbildung

Während der Wintermonate werden etliche Kurse und Fachtagungen diverser Organisationen angeboten. Nutzen sie die Chance! Der gegenseitige Austausch und das gesellige Beisammensein unter Berufskollegen kommen dabei sicherlich auch nicht zu kurz.

MATTHIAS SCHMID, AGROSCOPE ■



Genaueres Wiegen der Einzelbaum-
ernte von der Sortenprüfung.